



ULRICH DUPRÉE
ANDREA BRUCHACOVA

KŪKULU KUMUHANA

DAS WUNDER DER SEGNUNG


kailash

Die hier vorgestellten Informationen und Heilmethoden sind nach bestem Wissen und Gewissen geprüft, dennoch übernehmen die Autoren und der Verlag keinerlei Haftung für Schäden irgendeiner Art, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch dieser Informationen oder Heilmethoden ergeben.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967
Das für dieses Buch verwendete FSC®-zertifizierte Papier
Tauro liefert Papier Union.

1. Auflage
Originalausgabe Dezember 2014
© 2013 Kailash Verlag, München
in der Verlagsgruppe Random House GmbH
Lektorat: Birgit Groll
Umschlaggestaltung und Innenlayout:
ki 36, Sabine Krohberger Editorial Design, München
Covermotiv: Vince Cavataio/Getty Images
Satz: EDV-Fotosatz Huber/Verlagsservice G. Pfeifer, Germering
Druck und Bindung: Print Consult, München
Printed in Slovak Republic
ISBN 978-3-424-63098-5

www.kailash-verlag.de

*In Dankbarkeit widmen wir dieses Buch
unserer hawaiianischen Lehrerin
Haleaka Iolani Pule
und unserem Huna-Lehrer
Dr. Diethard Stelzl*

INHALT

Prolog – das Abenteuer beginnt.	11
---	----

TEIL I

Segnen – Ein Überblick	16
Kūkulu Kumuhana	22
Die Ohana	28
Bindungen und Bindungsenergie.	29
Die Wertesysteme von Familien und Stämmen.	33
Die große Ohana	43
Das Haus, in dem wir leben – das große Ökosystem.	44
Die Verbundenheit mit der Urquelle erkennen.	46
Beziehungen	49
Konflikte lösen und Beziehungen heilen	49
Vergebung ist niemals vergebens	52
Ho’oponopono und Kūkulu Kumuhana	60
Unser Selbstbild – ein Segen oder Fluch?	66
Der Segen der Eltern	70
Der Segen der Sonne	77
Der Segen des Wassers	87

Dankbarkeit	98
Finden Sie den Segen, der in Ihrer Situation steckt.	107

TEIL II

Huna	114
Ike – Die Welt ist das, wofür Sie sie halten	114
Makia – Die Energie fließt in Richtung Ihrer Aufmerksamkeit	121
Kala – Freiheit, Vergeben und Verzeihen	128
Mana – Kraft und Fähigkeiten	136
Manawa – Jetzt ist der Zeitpunkt all Ihrer Macht	142
Aloha, Liebe und gesegnetes Essen	145
Pono – Güte und die Kraft richtigen Denkens und Handelns	154
Die geistigen Gesetze: Der Kosmos ist Harmonie	161
Das geistige Prinzip von Ursache und Wirkung	162
Das geistige Gesetz des Glaubens	170
Das geistige Prinzip der positiven Erwartungen	177
Das geistige Prinzip der Fülle	181
Das geistige Prinzip der Entsprechungen	184
Das geistige Prinzip der Resonanz	186
Das geistige Prinzip der Anziehung	189

TEIL III

Worte, die segnen und stärken	194
Segne deine Feinde.	207
Epilog – ein Segen für die Welt	216

ANHANG

Gebete	220
Segenssprüche	224
Worterklärungen	226
Die Autoren.	229
Dank	230

PROLOG – DAS ABENTEUER BEGINNT

Wir beglückwünschen Sie, dieses Buch mit einem solch besonderen Titel und solch machtvolem Inhalt gekauft zu haben:

Kūkulu Kumuhana.

Kūkulu Kumuhana ist der hawaiianische Begriff für die zielgerichteten guten Wünsche einer Familie, eines Stammes oder einer Gruppe, und das können auch die der Freunde, der Arbeitskollegen und ganz allgemein die guten Wünsche einer Wahlfamilie sein. Kūkulu Kumuhana ist die vereinte und vereinende spirituelle Kraft, der mächtige Segen, der einmal ausgesprochen unausweichlich zur Erfüllung drängt. Dieser Segen gehört zu jener Urkraft Ihres Herzens, welche die Hawaiianer Mana, Energie und Lebenskraft nennen. Seit den Anfängen der Menschheit ist das Segnen eine erfolgreich praktizierte Methode, die Realität und die Zukunft zu gestalten, um Einfluss zu nehmen, sich zu bedanken, die Verbindung mit der Urquelle allen Seins zu erfahren sowie sich selbst und andere zu Wohlstand und Gesundheit zu führen.

Indem man sich als Teil eines wundervollen kosmischen Ganzen verstand, eingebunden in die Zyklen der Natur, und sich dankbar vor Mutter Erde verneigte, gab es keine Arbeit, keine Reise, kein Unternehmen, ohne zuvor den Segen der Älteren (der Eltern) und Ahnen, den Segen der Lehrer und den Segen Gottes zu erbitten. In allen Kulturen suchten und suchen noch heute die Meister nach ganz beson-

deren Segnungen – warum? Welche verborgene Kraft und welche Geheimnisse liegen hinter solch außerordentlichen Segnungen und guten Wünschen großer Weiser? Wer kann segnen und wer erhält die Segnungen? Welche Fähigkeiten müssen Sie erlangen, um selbst kraftvoll segnen zu können, und welche Qualitäten müssen Sie eventuell aufweisen, um Segnungen zu empfangen? Auf all diese Fragen werden Sie hier eine Antwort finden.

Dieses Buch besteht aus drei Teilen, ähnlich einer Torte mit einem leckeren Boden, in der Mitte vielleicht eine Creme und darüber Früchte oder Sahne – ganz nach Belieben. Im ersten Teil erhalten Sie das grundlegende Verständnis über Kūkulu Kumuhana, und wir begleiten Sie dabei mit praktischen Übungen, um die gewonnenen Erkenntnisse sofort erfahrbar zu machen. Ein kleiner Colleagueblock wäre dafür ganz praktisch. Wir beschreiben den Begriff Ohana (Familie, Stamm) und Sie können eine Art Standortbestimmung machen, in welcher Wahlfamilie Sie leben. Schließlich lernen Sie noch die Werte kennen, an welchen sich Gruppen orientieren und an welchen sie sich unterscheiden.

Kūkulu Kumuhana ist ein Teil von Ho’oponopono, einer effektiven Methode, um Konflikte zu lösen und damit Beziehungen zu heilen. Dieses Ho’oponopono gilt als die Schlussfolgerung von Huna – ein Begriff, der die schamanische Tradition Hawaiis beschreibt. Wir erklären in den folgenden Kapiteln sowohl die Konfliktlösungsmethode Ho’oponopono als auch Huna anhand von sieben praktischen Lebensweisheiten. Sie erfahren, wie Menschen den besonderen Segen in unangenehmen Situationen entdeckten, und wir sprechen über den Segen der Natur. Sie lernen den Unterschied zwischen materiellem

Segnen und spirituellem Segnen kennen, und außerdem werden Sie verstehen lernen, was die Energie eines Segens blockiert und was das Segnen fördert. Mit diesem Wissen können Sie in Ihrem Leben Türen öffnen, die bisher vollkommen verborgen waren – Türen, von welchen Sie möglicherweise gar nicht wussten, dass sie existieren.

Die folgenden Kapitel beinhalten einen Überblick über die wichtigsten geistigen Gesetze und kosmischen Prinzipien. Wir behandeln Themen wie Kommunikation und Beten und beschreiben eingehend die Macht der Worte und wie Sie diese auf Ihre Ziele lenken können. Mit kleinen Berichten aus den Bereichen des Ayurveda, der Medizin, der Psychologie und Neurobiologie sowie der Verhaltensforschung möchten wir die Vereinbarkeit von moderner Wissenschaft mit überlieferten spirituellen Texten zeigen.

Schließlich finden Sie im Anhang wichtige Gebete sowie einen Überblick über die verwendeten Begriffe aus dem Hawaiianischen und dem Sanskrit.

Wie auch »Das Wunder der Vergebung« ist dieses Buch, liebe Leserinnen und liebe Leser, unser Versuch, etwas für den Weltfrieden zu tun und Ihnen dabei wieder ganz persönlich einen spirituellen Schlüssel zu überreichen. Dieser Schlüssel ist hübsch anzuschauen, doch seine Wirkung erleben Sie erst, wenn Sie ihn benutzen. Wir segnen Sie deshalb von ganzem Herzen, die zahlreichen Informationen in diesem Buch zu verwenden und damit Ihr Leben zu einem spirituellen und materiellen Erfolg zu führen.

Wir grüßen Ihre Seele,
Andrea Bruchacova und Ulrich Duprée



TEIL I

SEGNEN – EIN ÜBERBLICK

Das Wort Segen – Ein Zeichen setzen und Gnade empfangen

Das Wort »segnen« stammt vom Lateinischen *significare* ab, das »ein Zeichen (lat.: *signum*) setzen«, »etwas bezeichnen« und »sein Einverständnis geben«, bedeutet. Es ist mit dem englischen *sign*, Zeichen, Siegel und Unterschrift, verwandt. Der althochdeutsche Ausdruck *segan* beschrieb ab dem dreizehnten Jahrhundert eine priesterliche Handlung, bei der mit den Armen oder mit den Händen das Kreuzzeichen gemacht wurde und damit die Anwesenheit Jesu¹ besiegelt wurde. In den asiatischen Kulturen finden wir eine Vielzahl exakter Handstellungen, die zum einen den Energiestrom im Körper des Segnenden lenken und auf diese Weise heilsam wirken und zum anderen das, was gesegnet wird, reinigen und mit geistiger Energie aufladen². Diese Handpositionen heißen Mudras – das Wissen darüber galt bis in die

1 »Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.« Matthäus 18,20

2 Zum Beispiel Reiki: Rei (Geist, Seele) und Ki (Lebensenergie) nach dem Japaner Mikao Usui (1865 – 1926); und das geistige Heilströmen Jin Shin Jyutsu, dt. »Menschlichkeit-Gott-Kunst« nach Jirō Murai (1886 – 1960)

Zeit der Besetzung Indiens durch die Engländer als geheim und wurde nur an qualifizierte Schüler weitergegeben. Achten Sie einmal auf die Fingerhaltung verschiedener Buddha-Figuren, und Sie werden verschiedene, sich wiederholende Mudras entdecken. Das Gleiche finden wir auch in der christlichen Mystik, allerdings wird dieses alte Wissen nicht mehr gelehrt. Schauen Sie bitte das nächste Mal in einer Kirche auf die Handhaltungen der Statuen oder bei Gemälden auf die Handhaltungen von Heiligen, von Maria und Josef und auf die Segensgeste von Jesus. Ahmen Sie zur Probe diese Mudras einmal nach und spüren Sie in sich hinein. Sie werden erstaunt sein über die subtilen Veränderungen in Ihrem Energiefeld und in Ihrem Denken. Die bekanntesten Positionen, Segen zu empfangen und Segen zu spenden, sind (1) die ausgebreiteten Arme und (2) die Gebethaltung, das Namaskar Mudra, bei dem die Handflächen flach aufeinanderliegen. Achten Sie dabei bitte auf Ihre geöffneten Achselhöhlen, um den Energiestrom exakt zu lenken. Um Wünsche zu gewähren, wenden zum Beispiel Buddha oder die Göttinnen Lakshmi und Tara die Handfläche der einen Hand nach oben, und um zu segnen, halten sie die Handfläche der anderen Hand dem Bittenden entgegen. Ahmen Sie auch dies einmal nach. Unser Wort Segen besitzt außerdem die bedeutsame Verbindung zum Lateinischen *beneficium* und dem davon abgeleiteten englischen *benefit*. Beneficium bedeutet eine Wohltat, ein Vorteil, eine Gnade, eine Begünstigung, eine Hilfe und eine Auszeichnung. Mit diesen einfachen Übersetzungen haben wir bereits einen guten Überblick über die äußere Bedeutung und die innere Wirkung eines Segens auf unser Leben und Denken gewonnen.



Ulrich Duprée, Andrea Bruchacova

Kūkulu Kumuhana

Das Wunder der Segnung

ORIGINALAUSGABE

Gebundenes Buch, 232 Seiten, 13,5 x 17,5 cm

ISBN: 978-3-424-63098-5

Kailash

Erscheinungstermin: Dezember 2014

Segnen bewirkt Wunder

Ku'ukulu Kumuhana - das bedeutet nichts anderes als „die zielgerichteten guten Wünsche einer ganzen Gruppe auf eine Person“. Wer segnet, fühlt sich in den anderen ein und begegnet ihm mit einer positiven Grundeinstellung. Die Segnung ist auch ein wichtiger Bestandteil im Vergebungsritual Ho'oponopono. Ulrich Duprée und Andrea Bruchacova zeigen, wie heilsam Segnen für uns und für all unsere Beziehungen ist. Durch Übungen und inspirierende Geschichten aus Hawaii und der ganzen Welt wird das Wunder der Segnung anschaulich und klar.

 [Der Titel im Katalog](#)